

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

§ 1 Gültigkeit der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Für den Geschäftsverkehr der Jarisch & Co GmbH, Währinger Gürtel 45/12, 1180 Wien, FN 471894 m (im Folgenden: „Jarisch“), gelten ausschließlich die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind verbindlich für den gesamten Geschäftsverkehr mit Jarisch, auch wenn darauf nicht ausdrücklich Bezug genommen wird.

Von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende oder ergänzende Regelungen werden nur dann Vertragsbestandteil, wenn dies von Jarisch ausdrücklich schriftlich bestätigt wurde.

Die Kontaktdaten der Jarisch&Co GmbH lauten:

Jarisch&Co GmbH
Währinger Gürtel 45/12, 1180 Wien
eMail: office@jarisch.at
Telefon: +43 664 16 25 663

Geschäftsführer: Dr. Reinhart Jarisch
Firmenbuchnummer: 471894 m
UID: ATU72431647
Handelsgericht Wien

§ 2 Angebot und Vertragsabschluss

Angebote von Jarisch sind freibleibend, soweit sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet werden. Die Bestellung kann nur erfolgen, wenn die Checkbox „Ich bestätige die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und wurde über mein Widerrufsrecht informiert“ und der Button „Zahlungspflichtig bestellen“ angeklickt werden. Die Bestellung gilt erst mit der Auftragsbestätigung von Jarisch als angenommen, womit ein Vertrag zustande kommt.

Jede Bestellung auf www.jarisch.at stellt ein Angebot an Jarisch zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Die Bestellung erfolgt durch Klicken des Buttons „Zahlungspflichtig bestellen“ und Anklicken der Checkbox „Ich bestätige die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und wurde über mein Widerrufsrecht informiert“. Jarisch speichert den Auftrag und sendet Ihnen eine Bestelleingangsbestätigung per eMail auf die von Ihnen angegebene Adresse zu.

Der Verkauf erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen und nur an Erwachsene, d.h. Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Sie bestätigen, dass Ihre Altersangaben diesen Tatsachen entsprechen.

§ 3 Preise und Zahlungsbedingungen

Die auf den Produktseiten genannten Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer sowie sonstige Preisbestandteile und verstehen sich zuzüglich der jeweiligen Versandkosten. Die angeführten Preise beinhalten sohin nicht die Kosten für den Transport. Es gilt die aktuell gültige und auf der Website abrufbare Jarisch-Preisliste.

Die Zahlung per Vorkasse. Wir nennen Ihnen unsere Bankverbindung in der Auftragsbestätigung. Nach Eingang Ihrer Zahlung wird die Ware versendet.

§ 4 Lieferung

Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung der Ware von unserem Lager an die von Ihnen angegebene Lieferadresse. Lieferungen sind innerhalb Österreichs und Deutschland möglich.

Sollten nicht alle bestellten Produkte vorrätig sein, sind wir zur Teillieferung berechtigt, soweit dies für Sie zumutbar ist. In einem solchen Fall sind Teilrechnungen zulässig. Etwaige gesetzliche Fristen beginnen erst mit dem Erhalt der letzten Teillieferung.

Die Lieferung bestellter Waren erfolgt vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Ware. Ist diese zum Bestellzeitpunkt nicht lieferbar, erhält der Besteller eine Benachrichtigung über den voraussichtlichen Liefertermin und die Bestellung wird vorgemerkt. Sobald die Ware vorrätig ist, erfolgt der Versand an den Besteller, ohne dass es eine weitere Nachricht an den Besteller erfordert.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises unser Eigentum.

§ 6 Zahlungsverzug

Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe (4% p.a. bei Verbrauchergeschäften und 9,2% über dem Basiszinssatz bei Geschäften zwischen Unternehmen) sowie den Ersatz der notwendigen und zweckentsprechenden Mahn- und Inkassokosten zu verlangen. Unser Unternehmen ist außerdem berechtigt im Falle des Zahlungsverzuges des Kunden, ab dem Tag der Übergabe der Ware Zinseszinsen zu verlangen.

Bei Zahlungsverzug des Kunden ist Jarisch unbeschadet den sonstigen Regelungen gemäß § 918 Abs. 1 ABGB unter Setzung einer Nachfrist von 14 Tagen zum Vertragsrücktritt Zug-um-Zug berechtigt.

§ 7 Lieferverzug

Die Lieferfristen und –termine werden von Jarisch nach Möglichkeit eingehalten: Sie sind, falls sie nicht ausdrücklich als verbindlich vereinbart wurden, unverbindlich und verstehen sich immer als voraussichtlicher Zeitpunkt der Bereitstellung und Übergabe an den Kunden.

Ein Rücktritt vom Vertrag durch den Kunden wegen Lieferverzugs ist nur unter Setzung einer angemessenen – zumindest zweiwöchigen – Nachfrist möglich. Der Rücktritt ist mittels eingeschriebenen Briefes geltend zu machen. Das Rücktrittsrecht bezieht sich nur auf den Lieferungs- oder Leistungsteil, bezüglich dessen Verzug vorliegt.

§ 8 Annahmeverzug

Zum vereinbarten Termin nicht angenommene Ware wird für die Dauer von 6 Wochen auf Gefahr und Kosten des Endkunden gelagert, wofür Jarisch eine Lagergebühr von Euro 1,- pro angefangenen Kalendertag in Rechnung stellt.

Gleichzeitig ist Jarisch berechtigt, entweder auf Vertragserfüllung zu bestehen oder nach Setzung einer angemessenen - zumindest zweiwöchigen – Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten und die Ware anderweitig zu veräußern.

§ 9 Widerrufsbelehrung

§ 9.1. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, diesen Vertrag binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware(n) in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Jarisch&Co GmbH, Währinger Gürtel 45/12, 1180 Wien, eMail: office@jarisch.at, Telefon: +43 664 16 25 663, mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder eMail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das auf unserer Homepage, im Download-Bereich, befindliche Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

§ 9.2. Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstige Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie einen Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nach dem welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns, Jarisch&Co GmbH, Währinger Gürtel 45/12, 1180 Wien zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von 14 Tagen absenden.

Sie tragen die Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferung von Waren, deren Verfallsdatum schnell überschritten wird, sowie bei Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind.

Bitte vermeiden Sie Beschädigungen und Verunreinigungen. Senden Sie die Ware bitte möglichst in Originalverpackung mit sämtlichem Zubehör und mit allen Verpackungsbestandteilen an uns zurück. Verwenden Sie gegebenenfalls eine schützende Verpackung. Wenn Sie die Originalverpackung nicht mehr besitzen, sorgen Sie bitte mit einer geeigneten Verpackung für einen ausreichenden Schutz vor Transportschäden, um Schadenersatzansprüche wegen Beschädigung infolge mangelhafter Verpackung zu vermeiden.

Bitte beachten Sie, dass die in dem vorstehenden Absatz genannten Modalitäten nicht Voraussetzung für die Wirksamkeit der Ausübung des Widerrufsrechts sind.

§ 10 Transportschäden

Werden Waren mit Transportschäden angeliefert, so reklamieren Sie solche Fehler bitte sofort bei dem Zusteller und nehmen Sie schnellstmöglich Kontakt zu uns auf.

Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat keine Auswirkungen auf Ihre Gewährleistungsrechte. Hierdurch können wir unsere Ansprüche gegenüber dem Frachtführer bzw. der Transportversicherung jedoch früher geltend machen.

§ 11 Gewährleistung

Die gesetzliche Gewährleistungsfrist beträgt bei Verbrauchergeschäften gemäß §§ 922 ff ABGB zwei Jahre ab Lieferung und Annahme der Ware.

Im Falle eines beidseitig unternehmensbezogenen Geschäftes beträgt die Gewährleistungsfrist sechs Monate ab Lieferung und Annahme der Ware gemäß § 4 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Der Vertragspartner hat das Vorliegen von Mängeln nachzuweisen, wobei § 924 ABGB nicht zur Anwendung gelangt. Auftretende Mängel sind vom Vertragspartner außerdem unverzüglich, spezifiziert und schriftlich zu rügen.

§ 12 Schadenersatz

Zum Schadenersatz ist Jarisch in allen in Betracht kommenden Fällen nur im Falle von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit verpflichtet. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet Jarisch ausschließlich für Personenschäden.

§ 13 Gerichtsstand und Rechtswahl

§ 13.1. Gerichtsstand

Zur Entscheidung aller aus einem Vertrag entstehenden Streitigkeiten - einschließlich einer solchen über sein Bestehen oder Nichtbestehen - wird die ausschließliche Zuständigkeit der sachlich in Betracht kommenden Gerichte am Sitz von Jarisch vereinbart.

§ 13.2. Rechtswahl

Der Vertrag unterliegt ausschließlich dem Recht der Republik Österreich unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

§ 14 Weitere Bestimmungen

§ 14.1. Salvatorische Klausel

Sollten Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise rechtsunwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies nicht die Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit aller anderen Geschäftsbestimmungen. Die Vertragsparteien werden die rechtsunwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine wirksame und durchführbare Bestimmung ersetzen, die gemäß Inhalt und Zweck der rechtsunwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung möglichst nahe kommt.

§ 14.2. Formerfordernis

Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Änderung des Schriftformerfordernisses.

§ 14.3. Aufrechnung

Eine Aufrechnung gegen unsere Ansprüche mit Gegenforderungen, welcher Art auch immer, wird ausgeschlossen.

§ 14.4. Subunternehmer

Der Einsatz von Subunternehmern ist stets zulässig.